

GOTTESDIENSTE:

Samstag, 24.04 17:00 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder
18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 25.04 09:30 Uhr Hochamt zum 4. Sonntag der Osterzeit
11:30 Uhr Spätmesse

Gottesdienste werktags:

Montag 19:00 Uhr

Donnerstag 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
19:00 Uhr

Freitag 08:30 Uhr

Samstag, 01.05 15:00 Uhr Taufe
18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 02.05 09:30 Uhr Hochamt zum 5. Sonntag der Osterzeit
11:30 Uhr Spätmesse

Digitale Gottesdienstangebote:

Sonntag, 25.04. 11:00 Uhr Familiengottesdienst

Die Gottesdienste finden unter dem Vorbehalt statt, dass genügend Ordnerinnen und Ordner des Willkommensdienstes zur Verfügung stehen, die bei der Einhaltung der Coronaschutzregeln behilflich sind.

Gestorben ist in unserer Gemeinde:

Frau Maria Grunenberg (85). Die Beisetzung findet am Freitag, 30.04.2021 um 10:00 Uhr auf dem Ostfriedhof statt.

Kollekte:

25.04.: für die Aufgaben der Gemeinde

02.05.: für die Aufgaben der Gemeinde

Schriftwort am 25.04.2021 4. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 4, 8-12 L2: 1 Joh 3, 1-2

EV: Joh 10, 11-18



KATHOLISCHE BONIFATIUSGEMEINDE

Bonifatiusstraße 3 • 44139 Dortmund • ☎ 91 20 21-0

Pfarnachrichten Nr. 2782 vom 25.04.2021

Herausgegeben vom Pfarramt

www.bonifatius-dortmund.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 10:00 – 12:00 Uhr, Do von 16:00 – 18:00 Uhr

„Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe.“ (Joh 10, 14-15)

Es wirkt wohl etwas befremdlich, als Schaf bezeichnet zu werden. Schafe wägen nicht ab, treffen keine Entscheidungen, sind, außer für sich, nicht für andere verantwortlich. Nein, Schafe sind wir nicht: Wir nehmen unser Leben selbst in die Hand, sind frei in unseren Entscheidungen und wissen um unsere Verantwortung: Für uns selbst, für unsere Familie, Kinder und die Umwelt. Wir sorgen füreinander. Das Bild des Schafes war für die Palästinenser jedoch eines, welches in die Lebenswirklichkeit der Menschen in den ländlichen Räumen passte um den tieferen Sinn des Wortes deutlich zu machen:

Jesus kennt die Seinen und die Seinen kennen ihn. Welche Worte, welches Bild würde er heute für diese Botschaft verwenden um allen Menschen klar zu machen, dass er uns in unseren individuellen Verhältnissen kennt und begleiten will?

Er kennt die Seinen...

Es ist ein wechselseitiges Beziehungsgeschehen: Jesus findet seinen Weg zu mir, er spricht zu mir in einer Sprache die ich verstehen könnte. Er kommt auf mich zu.

...und die Seinen kennen ihn.

In den unendlichen Dimensionen meines Lebens Jesus ebenfalls entgegen zu gehen und seine Sprache zu deuten ist eine lebenslange Aufgabe die sich unmittelbar auf meine Sicht der Welt und der aktuellen sowie kommenden Herausforderungen auswirkt. Äußerst positiv und lebensbejahend – denn mein Begleiter hat dem Tod die Stirn geboten und dem Leben einen unbezahlbaren Wert geschenkt.

Ich wünsche Ihnen eine frohe und lebendige Woche,

Nicole Schulz

Termine und Regelungen

Gedenkveranstaltung am Mahnmal Ruhrallee

Auch in diesem Jahr wollen wir am 28. April an die Deportation von 791 jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern erinnern, die 1942 in der Sporthalle an der Eintrachstraße gesammelt und von dort über den Südbahnhof in die Arbeits- und Vernichtungslager der Nationalsozialisten verbracht wurden. Niemand hat das überlebt.

Leider kann auch in diesem Jahr kein gemeinsames Gedenken am Mahnmal an der Ruhrallee stattfinden. Stellvertretend für unsere Gemeinde und unsere evangelischen Nachbarn wird Bruder Martin dort am 28. April einen Kranz niederlegen.

Der Pfarrgemeinderat kommt am **Donnerstag, den 29.04.2021 um 20:00 Uhr**, zur nächsten online Sitzung zusammen.

Tagesordnung

- Punkt 1: Begrüßung
- Punkt 2: Genehmigung des PGR-Protokolls
- Punkt 3: Impuls
- Punkt 4: Blitzlichter
- Punkt 5: Gemeindeleben in Corona Zeiten
Aktivitäten der Gruppen, Interaktion zwischen Gruppen
- Punkt 6: Gottesdienstordnung in den Sommerferien
- Punkt 7: Stand Erstkommunionvorbereitung
(Gottesdienstordnung an den drei geplanten Sonntagen)
- Punkt 8: Gemeindefest-Ersatz (27. Juni / 18. September)
- Punkt 9: Patronatsfest Bonifatius (5. Juni)
- Punkt 10: Abend zu kirchenaktuellen Themen
(Initiative PGR Franziskus)
- Punkt 11: Neuigkeiten aus dem Pastoralen Raum
- Punkt 12: Termine und Verschiedenes

Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder

In den kommenden Wochen wollen wir herzlich zu drei gesonderten Gottesdiensten für die Erstkommunionkinder einladen. Sie bieten den Kindern die Möglichkeit, den Kirchenraum zu entdecken und erste Gottesdienst Erfahrungen zu erleben. Die Gottesdienste stehen unter folgenden Themen : Kirche und Gottesdienst, Worte und Leben, gemeinsam Mahlhalten mit Jesus. Der erste Gottesdienst findet am Sa. 24.04.2021 um 17:00 Uhr in der Kirche statt.

Fundstücke (7)

Anfang Februar erschien der 1. Text in dieser Reihe. Die Idee war, Inhalte aus Büchern zu veröffentlichen, die mir in meinem Leben aufgefallen sind und die mir bei der erneuten Lektüre in Coronazeiten **wie Schätze** vorkommen. Nun soll der vorerst letzte Text veröffentlicht werden. Er stammt von einer berühmten Person des letzten Jahrhunderts, die sich vor ca. 40 Jahren einmal an die älteren Menschen in unserem Land gewandt hat. – Bitte weiter lesen unter www.bonifatius-dortmund.de

(Claus-Dieter Klais, Diakon)

Das Programm des **3. Ökumenischen Kirchentages** vom 13. - 16. Mai in Frankfurt a. M. ist jetzt erschienen. Der Kirchentag findet digital und dezentral statt. Haupttag für die vielen Veranstaltungen ist Samstag, der 15. Mai. Alle Infos und Teilnahmemöglichkeiten unter <https://www.oekt.de/> .

Zum Vormerken: Am nächsten Wochenende, Samstag, 01.05. und Sonntag, 02.05.2021 werden nach den Gottesdiensten wieder TransFair-Produkte aus der Einen Welt vor der Kirche angeboten.

Die Anbetungskapelle ist weiterhin täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet und lädt ein zu Stille und Gebet. In der Anbetungskapelle gibt es die Möglichkeit, Fürbitten aufzuschreiben und in einen Korb zu legen. Die Fürbitten werden am Sonntag im Hochamt um 9:30 Uhr mit in das Gebet genommen.